



Betriebsanleitung
Operating Instructions
Notice d'utilisation



**Sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrte Kunden!**

»Vertrauen schenken« – »Vertrauen haben«: Ein Unternehmen zu führen ohne Vertrauen in die eigenen Talente und Fertigkeiten, in die Beziehungen zu Kunden und Lieferanten, ist für uns undenkbar.

Diese Grundhaltung erlaubt uns Spitzenleistungen. Wir stellen uns täglich den Herausforderungen, »tüfteln« an Technik und Design, und entwickeln neue Konzepte, um unseren Kunden Sicherheit und Erfolg zu garantieren.

Ich danke Ihnen für Ihr Vertrauen, das Sie uns mit dem Kauf dieser Winterhalter Spülmaschine schenken.

Mit den besten Grüßen und Wünschen für die Zukunft

Ihr


Jürgen Winterhalter

Dear Customer,

„Giving trust“ – „having trust“: running a company without having faith in your own abilities and skills, and in the relationship to customer and supplier is unthinkable for us. This guiding company principle allows us to give our best. We live up to the challenges on a daily basis, „tinkering“ with technology and design and developing new concepts that guarantee our customers' safety and success.

I thank you for the trust that you have placed in us by buying this Winterhalter product.

With kind regards and best wishes for the future

Yours sincerely


Jürgen Winterhalter

**Mesdames, Messieurs,
Chers clients,**

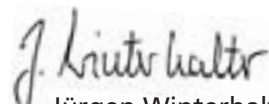
«Faire confiance et gagner la confiance», telle est notre devise car il est impossible de conduire une entreprise sans faire confiance en nos ressources créatives, aux relations avec la clientèle et les fournisseurs.

Ce principe nous conduit à des réalisations de pointe et, jour après jour, nous nous assignons de nouveaux défis au niveau technique et pour la conception, que nous maîtrisons par notre persévérance, dans l'intérêt de la sécurité et du succès du travail de nos clients.

Je vous remercie de la confiance que vous placez en nous et que vous avez illustrée en faisant l'acquisition de ce lave-vaisselle Winterhalter.

Je vous souhaite un grand succès dans vos activités.

Toujours à votre service


Jürgen Winterhalter

Betriebsanleitung

für Winterhalter Gastronom Geschirrspülmaschine GS 501

Inhaltsverzeichnis

1	Bestimmungsgemäße Verwendung	1
2	Sicherheitshinweise	1
3	Bevor Sie mit der Maschine arbeiten	2
4	Bedien- und Kontrollelemente	5
5	Funktion der Geschirrspülmaschine	5
6	Vorbereiten zum Spülen	6
7	Spülen	8
8	Täglich nach dem Spülen	10
9	Wartung und Pflege	11
10	Betriebsstörungen	13
11	Emissionswerte	13

1 Bestimmungsgemäße Verwendung

- Die **Winterhalter Gastronom Geschirrspülmaschine GS 501** darf nur zur Reinigung von Spülgut wie z.B. Geschirr, Besteck und Tablett aus gastronomischen und artverwandten Betrieben verwendet werden. Wir empfehlen, Gläser nur mit abgesenkter Nachspültemperatur zu spülen.
- Die Maschine darf nur zu diesem Zweck und gemäß den beschriebenen Bedienungshinweisen betrieben werden. Eine andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß.
- Die Geschirrspülmaschine ist ein technisches Arbeitsmittel für die ausschließliche Verwendung bei der Arbeit.
- Bei Veränderung der Konstruktion oder Nutzung der Geschirrspülmaschine, die ohne schriftliche Zustimmung der Fa. Winterhalter Gastronom GmbH vorgenommen wurde, entfällt die Gewährleistung und Produkthaftung. Falls durch Nichtbeachtung der in dieser Betriebsanleitung aufgeführten Hinweise ein Schaden an der Geschirrspülmaschine auftritt, entfällt der Garantieanspruch an die Winterhalter Gastronom GmbH.

2 Sicherheitshinweise

Arbeiten Sie mit der Spülmaschine nur, wenn Sie die Betriebsanleitung gelesen und verstanden haben. Lassen Sie sich über die Bedienung und Arbeitsweise der Spülmaschine vom Winterhalter-Kundendienst unterrichten.

Nehmen Sie ohne Genehmigung des Herstellers keine Veränderungen, sowie An- oder Umbauten an der Maschine vor.

Folgende Symbole werden verwendet:



GEFAHR! Lebensgefahr wegen spannungsführenden Teilen!

Bei Nichtbeachtung der Hinweise droht Gefahr für Personen z.B. durch elektrische Betriebsmittel.



Achtung! Bei Nichtbeachtung der Hinweise können Sachschäden entstehen.



Kein Trinkwasser! Das Wasser in der Spülmaschine ist kein Trinkwasser.



Dieses Zeichen weist auf Empfehlungen oder Besonderheiten hin.



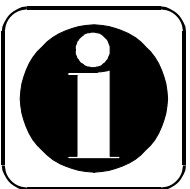
- Mit der Geschirrspülmaschine nur arbeiten, wenn die Betriebsanleitung gelesen und verstanden wurde. Über die Bedienung und Arbeitsweise der Geschirrspülmaschine persönlich vom Winterhalter-Kundendienst unterrichten lassen.
- Dieses Gerät ist nicht zur Verwendung durch Personen (Kinder mit eingeschlossen) bestimmt, welche eingeschränkte körperliche, sensorische oder geistige Fähigkeiten aufweisen bzw. fehlende Erfahrung und Kenntnis im Umgang mit diesem Gerät haben. Solche Personen müssen von einer, für ihre Sicherheit verantwortlichen Aufsichtsperson zuerst instruiert oder während der Gerätebedienung beaufsichtigt werden.
- Geschirrspülmaschine nur so bedienen, wie in dieser Betriebsanleitung beschrieben.
- Bei Gefahr und Störungen die Geschirrspülmaschine sofort ausschalten. Bauseitigen Hauptschalter ausschalten. Erst dann ist die Geschirrspülmaschine spannungsfrei.
- Keine Maschinen-Verkleidungen oder Maschinenteile öffnen, wenn dazu ein Werkzeug benötigt wird.
- Arbeiten an der elektrischen Anlage nur vom Fachpersonal ausführen lassen. Zuvor die Geschirrspülmaschine vom Netz trennen.



- Das Wasser in der Geschirrspülmaschine ist kein Trinkwasser.
- Bei Störungen, deren Ursache nicht in der bauseitigen Wasser- oder Stromzuleitung liegen, den Winterhalter Kundendienst verständigen.
- Bei Störungen, deren Ursache nicht bekannt sind, Geschirrspülmaschine nicht wieder einschalten bis die Fehlerursache bekannt ist. Bei Bedarf Winterhalter-Kundendienst verständigen.
- Nur Reiniger und Klarspüler verwenden, die für gewerbliche Geschirrspülmaschinen geeignet sind. Wir empfehlen die von Winterhalter Gastronom entwickelten Produkte. Diese sind speziell auf Winterhalter Gastronom Geschirrspülmaschinen abgestimmt. Alle Mengenangaben beziehen sich auf Winterhalter Gastronom Produkte. Bei Verpackungen aufgedruckte Gefahrenhinweise beachten.
- Bei der täglichen Reinigung darauf achten, dass im Innenraum der Geschirrspülmaschine keine rostenden Fremdkörper verbleiben. Diese können den Innenraum zum Rosten bringen. Die Rostpartikel können von nicht rostfreiem Spülgut, von Reinigungshilfen, von beschädigten Drahtkörben oder von nicht rostgeschützten Zulaufleitungen stammen.
- Die Haube bis zur nächsten Inbetriebnahme geöffnet lassen, damit das Maschineninnere austrocknen kann. Dies ist für einen dauerhaften Korrosionsschutz auch bei Edelstahl wichtig.
- Die Geschirrspülmaschine vor Frost schützen. Wasserführende Systeme können beim Einfrieren Schaden nehmen.
- Kein Handspülmittel verwenden. Dies führt zu einer starken Schaumentwicklung in der Geschirrspülmaschine.



- **Die Geschirrspülmaschine ist spritzwassergeschützt. Außen nicht mit einem Schlauch oder Hochdruck- oder Dampfstrahlreiniger abspritzen.**



- Den erforderlichen bauseitigen FI-Fehlerstromschutzschalter regelmäßig durch Betätigen des Testknopfes auf Funktion prüfen.
- Neben der täglichen Reinigung, muss die Geschirrspülmaschine mindestens zweimal jährlich von einem Winterhalter-Kundendienst gewartet und gereinigt werden.

3 Bevor Sie mit der Maschine arbeiten

Bevor Sie mit der Maschine arbeiten können, muss sie von zugelassenen Handwerkern nach den örtlich geltenden Vorschriften angeschlossen und danach durch den Winterhalter Kundendienst in Betrieb genommen werden.



Schützen Sie die Maschine vor Frost. Wasserführende Systeme können beim Einfrieren Schaden nehmen.

3.1 Aufstellen und Anschließen



Das Aufstellen und der Anschluss der Maschine an die kundenseitigen Ver- und Entsorgungsleitungen ist gemäß den länderspezifischen und örtlichen Gegebenheiten durch zugelassene Installateure durchzuführen.

Vollständigkeit überprüfen:

Kontrollieren Sie nach dem Auspacken der Maschine die Lieferung zuerst anhand des Lieferscheines auf Vollständigkeit und etwaige Transportschäden. Teilen Sie Schäden sofort dem Spediteur, der Versicherung und dem Hersteller mit.

Aufstellen, Ausrichten

Zu- und Ablauftische anbauen und mit leichtem Gefälle zur Maschine oder einem vorhandenen Spülbecken. Die Maschine mit Hilfe einer Wasserwaage waagrecht ausrichten. Bodenunebenheiten mit den höhenverstellbaren Maschinenfüßen ausgleichen.

Sanitäre Installation:



Beachten Sie genau die Angaben auf beiliegendem Anschlussplan! Überprüfen Sie für eine einwandfreie Funktion der Maschine, ob der auf dem Anschlussplan geforderte Wasserdruck und die Durchflussleistung gewährleistet sind.

- Bauen Sie in die Wasserzuleitung in der Nähe der Maschine und gut zugänglich ein **Hauptabsperrventil** ein. Es darf sich nicht hinter der Maschine befinden.
- Die Maschine ist DVGW- und WRC-geprüft, bzw. nach den DVGW- und WRC-Richtlinien konstruiert und gebaut. Sie kann ohne Zwischenschaltung einer weiteren Sicherheitseinrichtung mit der Frischwasserleitung verbunden werden.
- Benutzen Sie für den Anschluss den in der Maschine befindlichen Schlauch und den Feinfilter. Der Feinfilter verhindert, dass Partikel aus der Wasserzuleitung in die Maschine gelangen und Fremdstoffe auf dem Besteck und in der Maschine verursachen.
- Bei einer Wasserhärte von mehr als 6°d wird der Einbau einer Wasseraufbereitungsanlage empfohlen (wenn nicht bereits in der Maschine eingebaut), um ein optimales Spülergebnis zu erreichen. Die maximale Wasserzulauftemperatur beträgt dann 50°C. Der Winterhalter-Kundendienst ist bei der Beratung gerne behilflich.
- Die Maschine ist optional mit einer Ablaufpumpe ausgestattet. Die maximale Abpumphöhe ist dem Anschlussplan zu entnehmen.

Elektroinstallation:



Lassen Sie die elektrische Installation der Maschine und der zugehörigen Zusatzgeräte nur durch einen vom zuständigen Energieversorger zugelassenen Fachbetrieb des Elektrohandwerks normgerecht durchführen.

Dabei müssen die Technischen Anschlussbestimmungen (TAB) beachtet werden. Vor Inbetriebnahme der Maschine ist die Wirksamkeit aller elektrischen Schutzsysteme zu prüfen.

Achtung! Nur bei ausgeschalteter bauseitiger Netz-Trenneinrichtung (Hauptschalter) ist die Maschine als spannungsfrei zu betrachten.

Der Elektro-Installateur muss folgende Hinweise beachten:

- Der Gesamtanschlusswert der Maschine ist auf dem Maschinenleistungsschild aufgeführt.
- Sichern Sie den Elektroanschluss der Maschine mit trägen Sicherungen oder Sicherungsautomaten gemäss dem Gesamtanschlusswert (siehe Maschinenleistungsschild) ab. Sichern Sie keine weiteren Verbraucher mit der Maschine ab.
- Bauen Sie in die elektrische Zuleitung vorschriftsmässig eine Netz-Trenneinrichtung (Haupt- oder Revisionsschalter) sowie einen FI-Schutzschalter ein. Diese Schalter müssen allpolig abschalten und mindestens 3 mm Kontaktabstand haben. Der Einbauort muss in der Nähe der Maschine und gut zugänglich sein.
- Schließen Sie die Maschine an das bauseitige Potential-Ausgleichssystem an. Die Anschluss-Schraube befindet sich im Maschinen-Untergestell. Wird die Maschine auf einem Unterbau aufgestellt, muss der Potentialausgleich zwischen Maschine und Unterbau hergestellt werden.
- Der Schutzleiter (PE) hat die Farbe gelb-grün, der Nulleiter (N) die Farbe blau und die stromführenden Leiter (L1, L2, L3) die Farben schwarz oder braun.

Anschlussleitung

Einbau, Veränderung oder Ersatz darf nur durch den Hersteller, seinen Kundendienstvertreter oder eine ähnlich qualifizierte Person durchgeführt werden. Verwenden Sie ein Kabel vom Typ H07 RN-F oder ein gleichwertiges.

Abschlussarbeiten:

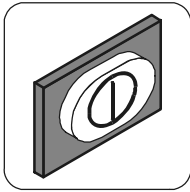
Die Maschine muss vollständig an das Elektronetz und an die Frisch- und Abwasserversorgung angeschlossen sein. Das elektrische Schutzsystem muss getestet und einsatzbereit sein.

Die erste Inbetriebnahme wird durch einen Winterhalter Kundendiensttechniker durchgeführt. Dabei wird der Maschinen-Betreiber in die Arbeitsweise der Maschine eingewiesen.

3.2 Erste Inbetriebnahme

Setzen Sie sich nach dem ordnungsgemässen Anschluss an die bauseitigen Versorgungsleitungen mit der für den Standort zuständigen Winterhalter-Werksvertretung in Verbindung, um die erste Inbetriebnahme und das Einweisen in die Bedienung der Maschine vornehmen zu lassen.

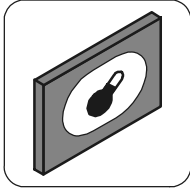
4 Bedien- und Kontrollelemente



Ein/Aus-Schalter

Ein/Aus-Schalter *drücken*: Spülmaschine wird eingeschaltet.
Kontroll-Leuchte im Ein/Aus-Schalter leuchtet

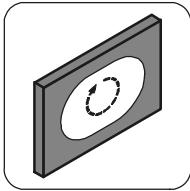
Ein/Aus-Schalter *drücken*: Spülmaschine wird ausgeschaltet.
Kontroll-Leuchte im Ein/Aus-Schalter leuchtet nicht.



Kontroll-Leuchte (kann nur mit gefülltem Tank leuchten)

Kontroll-Leuchte leuchtet: Heizphase des Tankes.

Kontroll-Leuchte leuchtet nicht: Heizphase beendet.

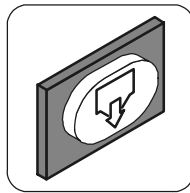


Kontroll-Leuchte Programm

Kontroll-Leuchte leuchtet: Spülprogramm läuft.

Kontroll-Leuchte leuchtet nicht: Spülprogramm beendet.

OPTIONALE AUSSTATTUNG:



Druckschalter für Laugenpumpe

Schalter *drücken*: Laugenpumpe pumpt Tankwasser ab (Schalter leuchtet)

Schalter *lösen*: Laugenpumpe ausser Betrieb (Schalter leuchtet nicht)

5 Funktion der Geschirrspülmaschine

Nach dem Einschalten heizt die Geschirrspülmaschine den Boiler auf. Während dieser Aufheizphase wird der Tank schubweise mit Wasser gefüllt und gleichzeitig aufgeheizt.

Die Kontroll-Leuchte Temperatur leuchtet nach Abschluss der Tankbefüllung bis zum Erreichen der voreingestellten Solltemperatur. Dann erlischt die Kontroll-Leuchte. Sie leuchtet dann immer wieder während den Heizphasen des Tankes auf. Ist der Tank vollständig gefüllt, wird zur Anzeige der Betriebsbereitschaft automatisch ein Spülgang gestartet.

Die Geschirrspülmaschine ist mit einem automatischem Haubenstart ausgestattet. Beim Schließen der Haube muss mit einem leichten Druck die Haubenraststellung überwunden werden. Das Spülprogramm startet, sobald die Haube geschlossen wurde.

Der Vorratsbehälter für den Klarspüler wird getrennt von der Geschirrspülmaschine aufgestellt. Die Dosierung für den Klarspüler wird von der Geschirrspülmaschine automatisch geregelt.

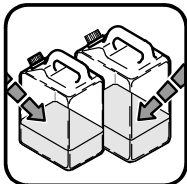
6 Vorbereiten zum Spülen



Absperrventil der Wasserzuleitung *öffnen*.



Bauseitige Netz-Trenneinrichtung (Hauptschalter) *einschalten*.



Füllmenge im Klarspülbehälter und Reinigerbehälter (nur bei automatischer Reiniger-Dosierung) *prüfen*.

Leere Behälter austauschen oder auffüllen.

Klarspüler und Reiniger¹ einfüllen:



Nur Reiniger und Klarspüler verwenden, die für gewerbliche Spülmaschinen geeignet sind. Kein Handspülmittel verwenden. Dies führt zu einer starken Schaumentwicklung in der Spülmaschine.

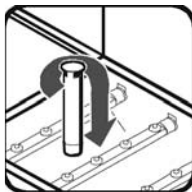
Wir empfehlen die von Winterhalter Gastronom entwickelten Produkte. Diese sind speziell auf Winterhalter Gastronom Spülmaschinen abgestimmt.



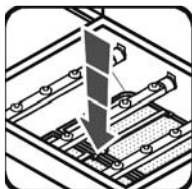
Reiniger für gewerbliche Geschirrspülmaschinen können Verätzungen verursachen. Beachten Sie die Angaben auf den Verpackungen und Behältern.



Keine verschiedenen Reinigerprodukte vermischen. Dies könnte aufgrund von Auskristallisationen zum Ausfall des Dosiergerätes führen (siehe Wartung und Pflege).

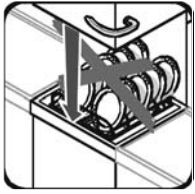


Standrohr mit leichter Drehbewegung in den Spültank eindrehen.

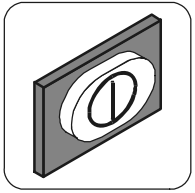


Prüfen, ob das Pumpenansaugsieb und die Flächensiebe richtig eingesetzt sind.

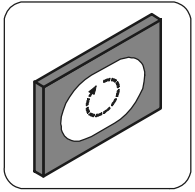
¹ Reiniger nur bei Maschinen mit automatischer Reinigerdosierung.



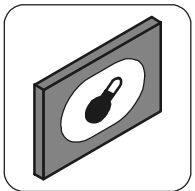
Kein Spülgut einsetzen.
Haube *schließen*.



Spülmaschine einschalten:
Ein/Aus-Schalter *drücken*: Spülmaschine wird eingeschaltet.
Kontroll-Leuchte im Ein/Aus-Schalter leuchtet.
Tank wird über den Boiler gefüllt und aufgeheizt.



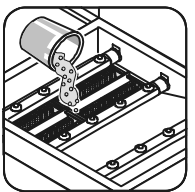
Wenn die Maschine fertig befüllt ist, läuft zur Anzeige der Betriebsbereitschaft das Spülprogramm automatisch ein Mal ab.



Kontroll-Leuchte leuchtet: Heizphase.
Kontroll-Leuchte leuchtet nicht: Heizphase beendet.

● Reinigerdosierung

Ist die Geschirrspülmaschine mit einem externen Reiniger-Dosiergerät ausgerüstet, entfallen die Tätigkeiten zu einer manuellen Reinigerdosierung. In diesem Fall übernimmt die Geschirrspülmaschine automatisch die Reinigerdosierung. Dabei die dazugehörige Betriebsanleitung beachten.



Manuelle Reiniger-Vordosierung:

Reinigerpulver mit Becher in Flächensieb schütten.
Dosierung: Ca 120g



Wir empfehlen Winterhalter Gastronom Reinigerpulver. Dabei Winterhalter Gastronom Dosierempfehlung beachten.



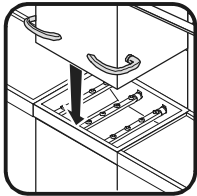
Nur Reiniger verwenden, die für gewerbliche Spülmaschinen geeignet sind. Kein Handspülmittel verwenden.

Dies führt zu einer starken Schaumentwicklung in der Spülmaschine.

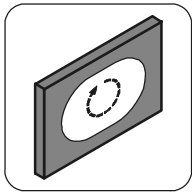
Wir empfehlen die von Winterhalter Gastronom entwickelten Produkte. Diese sind speziell auf Winterhalter Gastronom Spülmaschinen abgestimmt.



Reiniger für gewerbliche Geschirrspülmaschinen können Verätzungen verursachen. Beachten Sie die Angaben auf den Verpackungen und Behältern.



Haube schließen, Spülprogramm wird gestartet.



Kontroll-Leuchte leuchtet: Spülprogramm läuft.
Kontroll-Leuchte leuchtet nicht: Spülprogramm beendet.

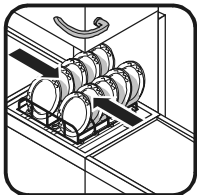


Manuelle Reiniger-Nachdosierung:

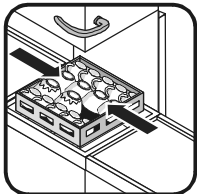
Die manuelle Nachdosierung des Reinigerpulvers muss jeweils nach ca. 5 Spülgängen wiederholt werden. Bei der Nachdosierung 60g Reinigerpulver auf das Flächensieb schütten. Anschließend Spülprogramm starten.

7 Spülen

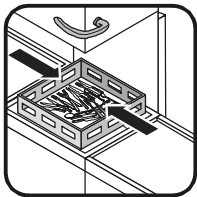
Spülgut vorabräumen (ggf. mit Brause vorreinigen), in Spülkorb *einlegen*:



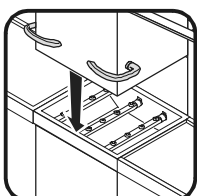
Tellerobenseite zeigt nach vorne.



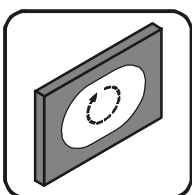
Tassen und Schüsseln: die Öffnung zeigt nach unten.



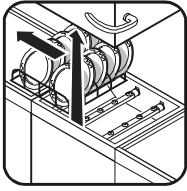
Besteck nur einlagig *einlegen*.



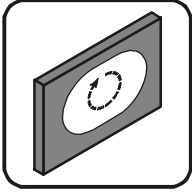
Haube *schliessen*. Das Spülprogramm wird automatisch gestartet.



Kontroll-Leuchte leuchtet: Spülprogramm läuft.
Kontroll-Leuchte leuchtet nicht: Spülprogramm beendet.



Haube öffnen.
Geschirrkorb entnehmen.



Mit dem Öffnen der Haube leuchtet die Kontroll-Leuchte wieder auf: Das Spülprogramm geht in Bereitschaft.

Sobald die Kontroll-Leuchte nach ca. 5 Sekunden wieder erlischt, ist ein weiterer Programmstart möglich.

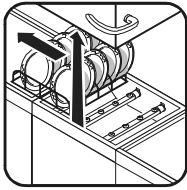


- Das Starten des Spülprogramms erfolgt automatisch durch das Schließen der Haube.
- Flächensiebe während des Spülens auf Verschmutzung prüfen und ggf. reinigen.
- Tankwasser auf Verschmutzung prüfen. Ggf. ablassen und Maschine neu befüllen.

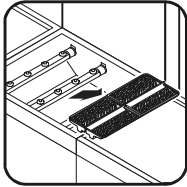
● Spülpause

Die Haube nicht ganz schließen, sondern in der unteren Raststellung belassen, da beim endgültigen Schließen sofort ein Spülprogramm ausgelöst wird.

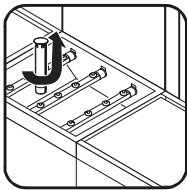
8 Täglich nach dem Spülen



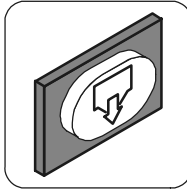
Haube öffnen und Spülkorb entnehmen.




Flächensiebe entnehmen und reinigen.



Standrohr herausziehen, Tank wird entleert.

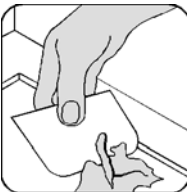


Hinweis: Ist die Spülmaschine in Sonderausstattung mit einer Laugenpumpe zum Abpumpen des Tankwassers ausgestattet, muss nach dem Ziehen des Standrohres der Schalter  gedrückt werden.

Nochmaliges Drücken beendet das Abpumpen.

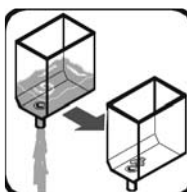


Innenraum der Geschirrspülmaschine ausspritzen und reinigen.




Kontrollieren, ob der Innenraum vollständig gereinigt ist. Maschineninnenraum von Rückständen z.B. mit einer Bürste befreien. Achten Sie bei der Reinigung darauf, dass im Innenraum der Maschine keine rostenden Fremdkörper verbleiben. Diese können den Innenraum zum Rosten bringen. Die Fremdkörper können von nicht rostfreiem Spülgut, von Reinigungshilfen, von beschädigten Drahtkörben oder von nicht rostgeschützten Zulaufleitungen stammen.

Bei Bedarf Innenraum der Geschirrspülmaschine nochmals ausspritzen.



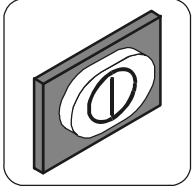
Bei Maschinen mit Laugenpumpe prüfen, ob Tank vollständig entleert ist.

Falls erforderlich, nochmals den Schalter  drücken.

Nach dem Entleeren, den Schalter wieder lösen.



Entnommene Teile (Standrohr, Flächensiebe, Pumpenansaugsieb) wieder einsetzen.



Spülmaschine ausschalten.
Ein/Aus-Schalter drücken: Spülmaschine wird ausgeschaltet.
Kontroll-Leuchte im Ein/Aus-Schalter leuchtet nicht.



Absperrventil der Wasserzuleitung schliessen.



Bauseitige Netz-Trenneinrichtung (Hauptschalter) *ausschalten*.
Erst jetzt ist die Maschine spannungsfrei.



Haube offen lassen, damit der Innenraum austrocknen kann. Dies ist für einen dauerhaften Korrosionsschutz auch bei Edelstahl wichtig.

Die Außenwände der Geschirrspülmaschine mit Pflegemittel für Edelstahl säubern.
Wir empfehlen Winterhalter Gastronom Edelstahlreiniger und Winterhalter Edelstahlpflege.

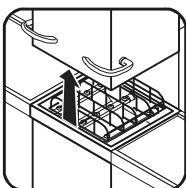
9 Wartung und Pflege

Für den dauerhaften und zuverlässigen Erhalt der Funktion der Maschine sollten regelmäßige Pflegearbeiten durchgeführt werden.

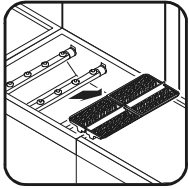
Zusätzlich empfehlen wir, die Maschine mindestens zweimal jährlich von einem Winterhalter-Kundendienst warten zu lassen.



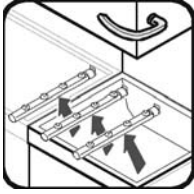
Spritzen Sie die Maschine und die unmittelbare Umgebung (Wände, Fußboden) nicht mit einem Wasserschlauch, Dampfstrahler oder Hochdruckreiniger ab.
Achten Sie darauf, dass beim Reinigen des Fußbodens der Unterbau der Maschine nicht geflutet wird, um einen unkontrollierten Eintritt von Wasser zu verhindern.



Haube *öffnen*.



Flächensiebe *entnehmen* und *reinigen*.
Pumpenansaugsieb *entnehmen* und *reinigen*.



Wascharme *entnehmen* und Düsen auf Verschmutzung *prüfen*.



Entnommene Teile wieder einsetzen.



Die Außenwände der Geschirrspülmaschine mit Pflegemittel für Edelstahl säubern.
Wir empfehlen Winterhalter Gastronom Edelstahlreiniger und Winterhalter Edelstahlpflege.

FI-Fehlerstrom-Schutzschalter:



Den bauseitigen FI-Fehlerstromschutzschalter entsprechend den Vorschriften regelmäßig durch Betätigen des Testknopfes auf Funktion prüfen.

Entkalken

Maschine entleeren.

Reinigerzufuhr unterbrechen: Ansaugstock aus dem Reinigerkanister nehmen.

Maschine neu füllen.

Zugabe der Entkalkerlösung laut Herstellerangabe.



Beachten Sie die aufgedruckten Sicherheitshinweise.

Spülprogramm 3-5 Mal *starten* (Umwälzung max. 10 Minuten). Dadurch werden die Kalkbeläge gelöst.
Maschine *entleeren*.



Belassen Sie auf keinen Fall die Entkalkerlösung über einen Zeitraum von mehreren Stunden in der Maschine.

Reinigerzufuhr wieder in Betrieb nehmen.

Maschine neu füllen.

Maschine entleeren oder für den laufenden Spülbetrieb nutzen.

10 Betriebsstörungen

Kleinere Betriebsstörungen können Sie selbst beheben. Orientieren Sie sich an der folgenden Tabelle. Falls der Fehler sich nicht beheben lässt, setzen Sie sich mit dem zuständigen Winterhalter-Kundendienst in Verbindung.



Bei Gefahr und Störungen die Spülmaschine und die bauseitige Netz-Trenneinrichtung (Hauptschalter) sofort ausschalten. Erst dann ist die Spülmaschine spannungsfrei. Keine Maschinenverkleidungen oder Maschinenteile öffnen, wenn dazu ein Werkzeug benötigt wird. Es besteht die Gefahr eines elektrischen Schlages.

Arbeiten an der elektrischen Anlage nur vom Fachpersonal ausführen lassen. Zuvor die Spülmaschine vom Netz trennen.

Die Spülmaschine nicht wieder einschalten bis die Fehlerursache behoben ist.

Fehler	Ursache/Auswirkung	Abhilfe
Spülmaschine lässt sich nicht einschalten	Bauseitige Netz-Trenneinrichtung (Hauptschalter) ist nicht eingeschaltet	Bauseitige Netz-Trenneinrichtung (Hauptschalter) einschalten.
Spülmaschine füllt nicht	Absperrventil geschlossen	Absperrventil öffnen
	 Bei Maschinen mit Laugenpumpe: Schalter ist gedrückt und leuchtet	Schalter drücken. Kontroll-Leuchte muss erlöschen.
Spülprogramm startet nicht	Haube nicht vollständig geschlossen	Haube vollständig schließen. Haube über Haubenraststellung drücken
	Programm nicht in Bereitschaft	 Haube nochmals kurz öffnen, bis die Kontroll-Leuchte erloschen ist
Spülgut wird nicht sauber	Flächensieb verschmutzt	Flächensieb reinigen
	Waschdüsen in den Wascharmen verstopft	Waschdüsen reinigen
	Reiniger zu niedrig dosiert oder Reinigergebinde leer	Reinigergebinde auffüllen oder Reiniger nachdosieren
	Funktionsstörung in der Wasseraufbereitung	Winterhalter-Kundendienst rufen

11 Emissionswerte

Geräusch-Emissionswerte

arbeitsplatzbezogener Emissionswert gemessen nach DIN EN ISO 11202: $L_{pAeq} = 67\text{dB}$

Winterhalter Gastronom GmbH
Commercial Dishwashing Systems

Tettninger Strasse 72
88074 Meckenbeuren · Germany
Telephone +49 (0) 75 42 4 02-0
Telefax +49 (0) 75 42 4 02-1 87

www.winterhalter.biz
info@winterhalter.biz

